



Einladung zum Forum Notfallpsychiatrie

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen

In der notfallpsychiatrischen Versorgung werden die involvierten Fachärztinnen und Fachärzte regelmässig vor erhebliche Herausforderungen gestellt. Dies kann zu Fragen und dem Wunsch nach kollegialem Austausch führen.

Beim kommenden Forum wollen wir den Schwerpunkt auf **schwierige Fälle/Situationen im Notfalldienst** legen. Wir bitten Sie daher um die Einreichung von Fallbeispielen an die E-Mail-Adresse auf der Folgeseite.

Zudem bitten wir Sie- auch wenn Sie nicht teilnehmen- um die Zusendung von gewünschten Themen für das Forum an unsere E-Mail (siehe unten). Diese werden wir nach Möglichkeit für die Planung 2026 berücksichtigen.

Gerne möchten wir Sie zu unserer nächsten Veranstaltung einladen:

4. Dezember 2025, 17.00 bis 18.30 Uhr

Zentrum für Soziale Psychiatrie, Militärstrasse 8, 8021 Zürich, Raum 203

Thema: Interventionsgruppe zu Herausforderungen in KESR und Notfalldienst

Dr. med. Birthe Sohm, Vorstand ZGPP, Ressort Notfalldienst, Zürcher Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. med. Anton Gietl, Stv. Leiter Zentrum für Alterspsychiatrie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Alterspsychiatrie und Psychotherapie

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich hier an: kompetenzzentrum.kesr@pukzh.ch

Es werden 2 Credits SGPP und SGKJPP für die Veranstaltung vergeben. Schriftliche Bestätigungen werden im Anschluss der teilgenommenen Veranstaltung versendet.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dr. med. Birthe Sohm

Zürcher Gesellschaft für
Psychiatrie und Psychotherapie

Dr. med. Anton Gietl

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
Kompetenzzentrum KESR

Vorgehen bei Anmeldung eines Fallbeispiels

Um jeweils möglichst heterogene und umfassende Fallbeispiele diskutieren zu können bitten wir bei Wunsch nach einer Falldarstellung um einen kurzen Abriss mit folgenden Angaben:

1. Beschreibung der Notfallsituation
2. Diagnose von Patientin/Patient, Alter und Geschlecht
3. Vorliegen von Gefährdungsaspekten
4. Involvierung von Behörden (Polizei, KESB) und/oder Familie
5. Probleme an Schnittstelle ambulant/stationär

Aus den eingegangenen Anmeldungen werden jeweils vier ausgewählt welche die Thematik aus möglichst verschiedenen Blickpunkten behandeln. Eine Anmeldung zur Fallvorstellung ist über Email: **kompetenzzentrum.kesr@pukzh.ch** möglich.